

Angenommen, wir wollen in Schweden eine Flasche Sekt kaufen. Man sollte meinen, es dürfte nicht so schwer sein. Ist es eigentlich auch nicht, wenn man versteht, wie das schwedische System funktioniert, oder besser: wie Systembolaget funktioniert.

- [Was ist Systembolaget?](#)
- [Wie kann ich im Systembolaget Alkohol kaufen?](#)
- [Ab welchem Alter darf man in Schweden Alkohol kaufen?](#)
- [Wessen Alter wird kontrolliert?](#)
- [Wann sind die Systembolaget-Läden geöffnet?](#)
- [Gibt es in schwedischen Supermärkten Alkohol zu kaufen?](#)
- [Ist Alkohol in Schweden teuer?](#)
- [Bietet das Systembolaget eine gute Auswahl an alkoholischen Getränken?](#)
- [Welche Promillegrenze gilt in Schweden?](#)
- [Darf man Alkohol nach Schweden einführen, und wenn ja, wie viel?](#)
- [Lohnt es sich, Alkohol mit nach Schweden zu nehmen?](#)
- [Kann man in Schweden Dosen und Flaschen recyceln?](#)
- [Wie finde ich eine Systembolaget-Filiale?](#)



In einem Bolaget. (Foto: Systembolaget)

Was ist Systembolaget?

Es handelt sich dabei um ein staatliches Unternehmen (übers.: Systemunternehmen), das ein Monopol auf den Handel von Getränken mit einem höheren Alkoholgehalt hat.

Ein vergleichbares System - mit einigen Abweichungen - gibt es auch in [Norwegen](#) ([Vinmonopolet](#)), Finnland (Alko), Island (Vínbúðin) und Färöer (Rúsdrekkasøla Landsins). - Staatliches Alkoholhandelsmonopol als skandi-nordisches Kulturgut sozusagen.

In Schweden darf Bier mit einem Alkoholgehalt von bis zu 3,5 Volumenprozent in Supermärkten oder anderen Geschäften verkauft werden, während in Norwegen die Grenze bei 4,7 % liegt und in [Finnland wurde sie vor wenigen Jahren auf 5,5 % angehoben](#). Aber

nun genug der Vergleiche, kümmern wir uns fortan allein um die schwedischen Alkohol-Kaufbelange.

Wie kann ich im Systembolaget Alkohol kaufen?

In einigen Geschäften kann man die Produkte wie im Supermarkt selbst dem Regal entnehmen und an der Kasse bezahlen. In anderen sind die verfügbaren Produkte hinter Glasvitrinen ausgestellt. Man schreibt die Codes der Produkte auf, die man kaufen möchte, bringt die Bestellung zur Kasse, und der Verkäufer*in holt die Artikel aus dem Lager.

Ab welchem Alter darf man in Schweden Alkohol kaufen?

Das schwedische Gesetz besagt, dass man mit 18 Jahren das Mindestalter für den Alkoholkonsum erreicht. Dann ist es möglich, in einem Restaurant Alkohol zu kaufen. Im Systembolaget gilt jedoch eine Altersgrenze von 20 Jahren. Dafür gibt Systembolaget auf [seiner Website](#) zwei Hauptgründe an:

1. „Die Verfügbarkeit von Alkohol für Minderjährige würde mit einer niedrigeren Altersgrenze in unseren Geschäften wahrscheinlich schleichend zunehmen. Ältere Partner, Freunde und Geschwister sind gängige Wege für Jugendliche, um an Alkohol zu gelangen.“
2. „Nach dem schwedischen Alkoholgesetz ist das Personal in Restaurants dafür verantwortlich, keine Personen zu bedienen, die zu betrunken sind. Die gleichen Kontrollen gibt es auch für Alkohol, der bei Systembolaget gekauft wird.“

Was der zweite Punkt der Begründung mit der Altersgrenze zu tun hat, ist auch uns nicht klar, aber so steht es nun mal in den Statuten des Systemet.

Man sollte unbedingt einen Ausweis mitführen, für den Fall, dass man beim Kauf des Alkohols sein Alter nachweisen muss. Das Personal ist angehalten, die Altersbeschränkung strengstens zu kontrollieren und durchzusetzen. Davon abgesehen ist der Verkauf an offensichtlich betrunkene Personen untersagt, egal in welchem Alter sie sind.

Wessen Alter wird kontrolliert?

Da es schwierig ist, das Alter einer Person durch bloßes Anschauen festzustellen, gilt in den Systembolaget die Direktive: Es wird jeder um das Vorweisen seines Ausweis gebeten, der vom Verkäufer*in als unter 25 Jahren alt eingeschätzt wird.

Ein unabhängiges Unternehmen führt regelmäßig Testkäufe in den Geschäften durch, um zu überprüfen, ob die Ausweiskontrollen auch wirklich durchgeführt werden. Es ist nicht davon auszugehen, dass Verkäufer*innen eine Ausnahme von der Regel machen, egal wie charmant man fragt.

Wahre Begebenheit: Als 23-jähriger Student war der Verfasser dieses Artikels mit seinem gleichaltrigen Kommilitonen im Systembolaget Wein kaufen. Nur einer von ihnen konnte sein Alter mit einem Ausweis bestätigen, keiner von ihnen bekam Alkohol. Daraus folgt: Selbst, wenn der eigentliche Käufer sich ausweisen kann, wird ihm der Kauf verwehrt, wenn auch nur der Hauch eines Verdachts besteht, dass der Alkohol an Dritte weitergegeben werden könnte, die sich möglicherweise nicht im gesetzlichen Mindestalter für Alkohol befinden.

Wann sind die Systembolaget-Läden geöffnet?

Die Öffnungszeiten wurden in den letzten Jahren mancherorts verlängert. In größeren Städten haben die Systembolaget-Filialen von Montag bis Samstag geöffnet, unter Umständen bis 19 Uhr an Wochentagen und bis 15 Uhr an Samstagen.

In kleineren Städten können die Öffnungszeiten auf Wochentage und/oder Bürozeiten beschränkt sein. In abgelegenen Gegenden und kleinen Dörfern fungiert der örtliche Laden oft als verlängerter Arm des Systembolaget, wo Bestellungen im Voraus aufgegeben werden können, um an bestimmten Wochentagen abgeholt zu werden.

Gibt es in schwedischen Supermärkten Alkohol zu kaufen?

Ja, aber nur Bier bis zur Klasse II oder „Folköl“ („Volksbier“) mit einem maximalen Alkoholgehalt von 3,5 %. Stärkere Biere und andere alkoholische Getränke müssen im Systembolaget gekauft werden.

Ist Alkohol in Schweden teuer?

Schweden hat den Ruf, dass die Preise für Alkohol hoch seien. Das kann so sein, vor allem wenn man Alkohol in Bars oder Restaurants kauft, aber Alkohol ist nicht immer teurer oder nicht immer so viel teurer als in Deutschland. Im Allgemeinen sind die Preise für Bier, Wein und Spirituosen in schwedischen Bars und Restaurants gewiss höher als in unseren Ländern.

Das Systembolaget bietet jedoch eine sehr große Auswahl für verschiedene Geschmäcker

und Geldbeutel. Zwar gibt es die anderswo üblichen sehr preisgünstigen Optionen für Alkohol in Schweden nicht, doch die Preise für einen Karton Wein (oft die günstigste Art, Wein zu kaufen) beginnen bei etwa 240 SEK (ca. 24 Euro) für einen 3-Liter-Karton, was etwa 4 Flaschen oder rund 6 Euro/Flasche entspricht.

Da sich das Systembolaget sehr auf die Förderung eines verantwortungsvollen Alkoholkonsums und auf Qualität konzentriert, wird man keine Mengenrabatte („kaufe zwei, bezahle eins!“ u.ä. Konzepte) oder Sonderangebote für Alkohol finden.

Da Getränke jedoch nach dem Alkoholgehalt und nicht nach ihrem Status besteuert werden, können einige Produkte im Vergleich zum internationalen Markt recht günstig sein.

Leichte Biere (bis zu 3,5 % Alkoholgehalt) werden in Supermärkten verkauft und sind in der Regel sehr erschwinglich. Eine 0,5 L-Dose Bier kann umgerechnet 1,20 Euro kosten, +/- 10 Cent.

Die Bierpreise können durchaus stark variieren, eine 500ml-Dose Bitburger (Alkoholgehalt 4,8 %) kostet bereits 1,59 Euro im Systembolaget.

Edle Alkoholprodukte unterscheiden sich nicht besonders vom Preisniveau auf dem deutschen Markt. Sekt kostet in Schweden ungefähr so viel wie in Deutschland. Gute Weine und hochwertige Craftbiere ebenso.

Bietet das Systembolaget eine gute Auswahl an alkoholischen Getränken?

Ja. Die Mitarbeiter*innen von Systembolaget kennen sich in der Regel sehr gut mit den

Produkten aus, die sie verkaufen, und können zum Beispiel beraten, welche Weine am besten zu bestimmten Speisen passen, und Weine empfehlen, die vegan oder bio sind.

Überigens sind die Mitarbeiter*innen von Systembolaget angehalten, ihre Kunden nur dann anzusprechen, wenn der Kunde oder Kundin ausdrücklich um Hilfe gebeten hat. Sie dürfen nur eine Getränkeinheit empfehlen. - Man wird von ihnen die Formulierung „Beide Weine passen gut zum Fisch, kaufen Sie einfach beide Flaschen“ niemals hören.

Welche Promillegrenze gilt in Schweden?

Unter keinen Umständen sollte man in Schweden nach Alkoholkonsum Auto fahren. Erstens wird viel häufiger kontrolliert als in Deutschland, und zweitens sind die Strafen vergleichsweise hart.

Aber um die Frage nach der Promillegrenze zu beantworten: Ja, in Schweden gibt es eine Promillegrenze, sie liegt bei maximal 0,2 Promille.

Ab 0,3 Promille werden in der Regel einkommensabhängige Tagessätze verhängt, ab 1,0 Promille muss man mit einer Freiheitsstrafe oder einer elektronischen Fußfessel rechnen. Wenn man unter Alkoholeinfluss in einen Unfall verwickelt wird und eine Person dabei verletzt wird, können die Haftstrafen bis zu 6 Jahren betragen. (Für weitere Infos zum Autofahren in Schweden lesen Sie unseren Artikel [Verkehrsregeln in Schweden](#).)

Darf man Alkohol nach Schweden einführen, und wenn ja, wie viel?

Das schwedische Zollamt bezieht folgende Stellung zum Thema Alkoholeinfuhr nach

Schweden:

Man kann Alkohol steuerfrei nach Schweden aus einem anderen EU-Land einführen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- der Alkohol ist für den persönlichen Gebrauch bestimmt (d. h. für sich selbst oder die Familie. Familie bezieht sich auf enge Verwandte, mit denen man einen gemeinsamen Haushalt führt [z. B. Ehemann oder Ehefrau].)
- man transportiert die Ware persönlich nach Schweden
- und, natürlich, man ist mindestens 20 Jahre alt.

Für die Einfuhr von Alkohol von außerhalb der EU, s. Regularien des [Schwedischen Zolls](#).

Die Menge des mitgebrachten Alkohols ist theoretisch nicht beschränkt, aber er muss für den persönlichen Gebrauch oder für den Gebrauch in der Familie bestimmt sein. Man darf auch Alkohol für eine Feier (z. B. eine Hochzeit oder einen Geburtstag) einführen, bei dem man Alkohol ausschenken möchte.

Man darf allerdings kein Entgelt für den Alkohol erhalten, auch wenn das Entgelt nur die Einkaufskosten deckt.

Richtwerte (nach Richtlinie 2008/118/EG) zur Bestimmung, ob die Einfuhr für den persönlichen oder gewerblichen Gebrauch bestimmt ist, sind folgende:

Diese Richtmengen sind:

- 10 Liter Spirituosen
- 20 Liter Starkwein (Liköre und Weine mit mehr als 15 Vol.-% und weniger als 22 Vol.-%)
- 90 Liter Wein
- 110 Liter Bier

Die Richtmengen werden nur als einer von mehreren Faktoren verwendet, die bei der Gesamtbeurteilung berücksichtigt werden.

Lohnt es sich, Alkohol mit nach Schweden zu nehmen?

Als Connoisseur*in edler Weine und Craftbiere ist man gut beraten, diese zuhause zu lassen. Im Systembolaget lässt sich das Zeug zu vergleichbaren Preisen wie in den meisten mittel- und westeuropäischen EU-Ländern erwerben.

Für alle anderen ist es auf jeden Fall ratsam, bei Bedarf Alkohol aus Deutschland nach Schweden mitzubringen. Wenn man die Fähre nimmt, kann man an Bord der Schiffe pfandfreies Dosenbier kaufen - das erspart einem das Hin- und Herfahren von Leergut.

Kann man in Schweden Dosen und Flaschen recyceln?

Ja. Im Preis für alle Bier- und anderen Getränkedosen ist ein Pfand enthalten, das

zurückerstattet wird, wenn man die leeren Dosen an einer Recyclingstation abgibt.

In den meisten Supermärkten gibt es außerhalb des Geschäfts eine Station, an der man seine Dosen einwerfen und eine Quittung erhalten kann. Das gleiche System gilt auch für PET-Flaschen. Im Prinzip ist das System nicht anders als in Deutschland und vielen anderen Ländern der EU.

Wie finde ich eine Systembolaget-Filiale?

Als Urlauber*in kennt man sich vor Ort oft nicht gut aus. Dabei hilft die Online-Filial-Suche der [Systembolaget-Website](#), einfach Stadtnamen eingeben und Adresse heraussuchen.

Das Monopol des Systembolaget und die eingeschränkten Öffnungszeiten können Besuchern aus dem Ausland seltsam vorkommen oder sogar Umstellungsschmerzen bereiten, aber in vielerlei Hinsicht funktioniert das System sehr gut.

Wenn man im Voraus plant und sich über die örtlichen Öffnungszeiten informiert, spricht nichts dagegen, nach einem Tag voller Outdoor-Aktivitäten in Schweden ein Glas Wein oder ein kaltes Bier zu genießen.

Unser QUIZ zum Thema SCHWEDEN

[Länderquiz: Wie gut kennen Sie Schweden?](#)

ap